



Impressum

Schuljahr 2017/18

Die Anzahl der Lernenden auf S. 7 sind Planzahlen für das Schuljahr 2017/18. Die effektiven Zahlen der Lernenden können erst nach der Drucklegung dieser Broschüre erhoben werden.

Fotos:  
Sabine Burger (S. 5, 8)  
Manuel Stettler (Titel, S. 7)  
Ben Zurbriggen (S. 2, 3, 8)

Gestaltung:  
Definitiv Design AG

Druck:  
Jost Druck AG





## Herzlich willkommen im BBZ IDM

«Wer sich nicht selbst helfen will, dem kann niemand helfen», sagte einst Pestalozzi. Als Bildungsinstitution übernehmen wir die verantwortungsvolle Aufgabe, die uns anvertrauten Lernenden darauf vorzubereiten, sich selbst zu helfen. Es muss demzufolge unser Anliegen sein, die Lernenden im Unterricht zu Selbstständigkeit und Eigeninitiative zu ermutigen. Aufgrund des rasanten technischen und technologischen Fortschritts und der Veränderungen in der Gesellschaft befindet sich die heutige Arbeitswelt permanent im Wandel.

Diesem Wandel wollen wir an unserer Schule positiv begegnen. Das heisst, wir möchten in Bewegung sein. Bewegung ist unerlässlich, da sich unsere ausgelernten Berufsleute auf dem freien Arbeitsmarkt bewegen und bewähren müssen. In diesem Zusammenhang ist der Berufsstolz etwas Unerlässliches. Stolz sein auf das, was man kann und auf das, was man noch lernen wird. Unser Leitsatz an unserer Schule heisst deshalb: «Wir tun das, was wir tun, weil wir es gerne tun.»

Im Sinne von Pestalozzis Zitat «Wer sich nicht selbst helfen will, dem kann niemand helfen» wollen wir uns sowohl selber als auch gegenseitig helfen und die Lernenden aufmerksam begleiten, damit sie sich in der Arbeitswelt und auf dem Arbeitsmarkt selber zu helfen wissen. Unser Name, IDM, steht deshalb nicht ausschliesslich für Industrie, Dienstleistung und Modegestaltung, sondern auch für I wie Innovation, D wie Denken und M wie Machen, aber auch für I wie Ich, D wie Du und M wie Miteinander. Kurz: Miteinander wollen wir die uns Anvertrauten auf ihre berufliche Zukunft vorbereiten.

Ben Hüter  
Direktor IDM

## Wer wir sind

Wir sind eine kantonale Berufsfachschule mit Aus- und Weiterbildungen in industriell-gewerblichen und Dienstleistungs-Berufen mit rund 300 Mitarbeitenden. 3500 Lernende besuchen die verschiedenen Aus- und Weiterbildungen an unseren Standorten in Thun, Spiez, Interlaken und Zweisimmen.

Unsere Bildungsangebote teilen wir in vier unterschiedlich grosse Bereiche der Berufsbildung ein:

1. Die Brückenangebote (Berufsvorbereitende Schuljahre und Vorlehre) bilden das Bindeglied zwischen der obligatorischen Volksschule und der Berufslehre.
2. In der Berufsfachschule werden die Lernenden auf einen der 27 angebotenen Berufsabschlüsse mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) oder eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) vorbereitet.
3. Die Berufsmaturität wird berufsbegleitend für Lernende (BM) oder für Berufsleute als Vollzeitausbildung (BM2) angeboten.
4. Die höhere Berufsbildung als Weiterbildung der verschiedenen Berufsabschlüsse gibt es in ausgewählten Bereichen.

Auf unserer Homepage finden Sie weiterführende Informationen zu den Brückenangeboten, zur Berufslehre, zur Berufsmaturität und zu den berufsspezifischen Weiterbildungen. Falls Sie Fragen zu unseren Angeboten oder weiterführende Informationen wünschen, beraten wir Sie gerne persönlich oder per Telefon: Thun T 033 227 33 44, Spiez T 033 650 71 00.

<b>Schulübergreifende Abteilungen</b>	<b>Berufliche Grundbildung</b>	<b>Brückenangebote</b>	<b>Berufsmaturität</b>
<b>Direktor</b> Ben Hüter	<b>Bau und Dienstleistung</b> Christian Schläppi	<b>Brückenangebote und Integration</b> Jürg Frei	<b>Berufsmaturität</b> Peter von Allmen
<b>Support und Koordination</b> Urs Gugger	<b>Technik und Logistik</b> Thomas Stucki		
<b>Finanzen, Administration und Gebäude</b> Bettina Krebs	<b>Allgemeinbildung und Sport</b> Stefan Heusser		
	<b>Mode</b> Jürg Frei		



Von links nach rechts:  
Peter von Allmen, Jürg Frei, Urs Gugger,  
Bettina Krebs, Christian Schläppi,  
Stefan Heusser, Ben Hüter, Thomas Stucki

## Bildungsangebot



### Berufliche Grundbildung

- Anlagen- und Apparatebauer/in EFZ  
Automobil-Assistent/in EBA  
Automobil-Fachmann/Fachfrau EFZ  
– Personenwagen  
Automobil-Mechatroniker/in EFZ  
– Personenwagen  
Bäcker/in-Konditor/in-Confiseur/in EBA  
Bäcker/in-Konditor/in-Confiseur/in EFZ  
– Fachrichtung Bäckerei-Konditorei  
– Fachrichtung Konditorei-Confiserie  
Baumaschinenmechaniker/in EFZ  
Bekleidungsnäher/in EBA  
Bekleidungsgestalter/in EFZ  
Coiffeur/Coiffeuse EFZ  
Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ  
– Schwerpunkt Hausdienst  
– Schwerpunkt Werkdienst  
Florist/in EFZ  
Forstwart/in EFZ  
Gärtner/in EBA  
– Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau  
Gärtner/in EFZ  
– Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau  
– Fachrichtung Zierpflanzen  
Konstrukteur/in EFZ  
Landmaschinenmechaniker/in EFZ  
Logistiker/in EBA  
Logistiker/in EFZ  
Maler/in EFZ  
Malerpraktiker/in EBA  
Metallbauer/in EFZ  
– Fachrichtung Metallbau  
– Fachrichtung Schmiedearbeiten  
– Fachrichtung Stahlbau  
Motorgerätemechaniker/in EFZ  
Polymechaniker/in EFZ  
– Profil E  
– Profil G  
Sanitärinstallateur/in EFZ  
Unterhaltspraktiker/in EBA  
Zeichner/in EFZ  
– Fachrichtung Architektur  
– Fachrichtung Ingenieurbau



### Vollzeitangebote

- Bekleidungsnäher/in EBA  
Bekleidungsgestalter/in EFZ

- EFZ Eidg. Fähigkeitszeugnis  
EBA Eidg. Berufsattest  
EFA Eidg. Fachausweis



### Brückenangebote

- Berufsvorbereitung BVS  
– Praxis und Allgemeinbildung BPA  
– Praxis und Integration BPI  
– BVS Plus  
Vorlehre Standard  
Vorlehre 25 Plus



### Berufsmaturität

- Erweiterte Allgemeinbildungs-Kurse  
(Vorkurse Berufsmaturität)  
BM1 Lehrbegleitete Berufsmaturität  
– Ausrichtungen Technik, Architektur,  
Life Sciences  
BM2 Berufsmaturität für gelernte  
Berufsleute (Vollzeit)  
– Ausrichtungen Technik, Architektur,  
Life Sciences  
– Ausrichtungen Gesundheit und Soziales



### Kurse

- Einbürgerungskurse  
Stützkurse  
Freikurse  
– Berufsspezifische Kurse  
– Sprachkurse  
Erwachsenenbildung  
– Ausbildung der Auszubildenden  
– Kurs für Berufsbildner/innen  
– Lehrerfortbildung

### Höhere Berufsbildung

- Automobildiagnostiker/in EFA  
– Logistiker/in EFA



Brückenangebote



Berufliche Grundbildung



Vorkurse Berufsmaturität



Berufsmaturität

# Die Entwicklung der Schule zum Berufsbildungszentrum IDM

## Die fusionierte Schule in Zahlen und Fakten heute

Berufsbildungszentrum für Industrie, Dienstleistung und Modegestaltung (IDM)

3500 Lernende  
300 Mitarbeitende  
200 Klassen

- 27 Ausbildungsangebote in der beruflichen Grundbildung
- Berufsmaturität für Lernende und Berufsleute
- 6 Ausbildungsangebote in der Berufsvorbereitung
- 2 Ausbildungsangebote in der höheren Berufsbildung
- Diverse Kursangebote für Lernende und Berufsleute

vier Standorte im Berner Oberland:

Thun

- Berufliche Grundbildung
- Berufsvorbereitung
- Berufsmaturität
- Höhere Berufsbildung

Spiez

- Berufliche Grundbildung
- Berufsvorbereitung

Interlaken

- Berufsvorbereitung

Zweisimmen

- Berufsvorbereitung

## Standpunkte

### Q2E-Aktivitäten

Um mit den Q-Aktivitäten eine grosse Nachhaltigkeit zu erreichen, richten wir uns nach dem Deming Zyklus:



Die Abkürzung Q2E steht für «Qualität durch Evaluation und Entwicklung». Für unsere Schule bedeutet dies, dass Bestehendes periodisch mithilfe von Feedbacks und internen und/oder externen Evaluationen überprüft wird. Die Auswertung der Resultate ist die Grundlage für einen Massnahmenplan zur praktischen Umsetzung der gewonnenen Erkenntnisse.

Eine gute Schule basiert auf kompetenten und engagierten Lehrpersonen. Aus diesem Grund wurde ein vierjähriger Zyklus entwickelt, der einerseits den Lehrpersonen ermöglicht, eigene Qualitätsschwerpunkte zu erarbeiten, andererseits die Schulleitung befähigt, ihre Steuerfunktion professionell wahrzunehmen.

## Standorte

### Thun

Hauptgebäude IDM  
Mönchstrasse 30 B  
T 033 227 33 44



Gehdistanz zum Bahnhof: 8 Minuten  
Anzahl Lernende Grundbildung: 2800  
Anzahl Lernende Berufsmaturität: 380  
Anzahl Lernende Berufsvorbereitung: 16  
Anzahl Lernende Höhere Berufsbildung: 36  
Total Lernende: 3232  
Anzahl Klassen: 170  
Anzahl Lehrpersonen: 160

### Thun

Textile Fachschule und Produktion  
Allmendstrasse 90  
T 033 227 33 44



Gehdistanz zur Bushaltestelle: 50 Meter  
Gehdistanz zum Bahnhof: 20 Minuten  
Anzahl Lernende Mode: 65  
Anzahl Klassen: 5  
Anzahl Lehrpersonen: 15

### Spiez

Schulanlage Räumli  
Schlüsselmatte Weg 23  
T 033 650 71 00



Gehdistanz zum Bahnhof: 8 Minuten  
Anzahl Lernende BVS: 240  
Anzahl Lernende Vorlehre: 75  
Total Lernende: 315  
Anzahl Klassen: 17  
Anzahl Lehrpersonen: 70

### Interlaken

Schulhaus Mittengraben  
Mittengrabenstrasse 14  
T 033 650 71 00



Gehdistanz zur Bushaltestelle: 20 Meter  
Gehdistanz zum Bahnhof: 7 Minuten  
Anzahl Lernende BVS: 120  
Anzahl Klassen: 7  
Anzahl Lehrpersonen: 15

### Zweisimmen

Schulanlage Zweisimmen  
Lischerengasse 4  
T 033 650 71 00



Gehdistanz zum Bahnhof: 4 Minuten  
Anzahl Lernende BVS: 45  
Anzahl Klassen: 2  
Anzahl Lehrpersonen: 5